

TSV Armsheim - Schimsheim

1886 e.V.

Aktuelle Informationen aus dem Vereinsleben

Herausgeber: Freunde u. Förderer des Fußballsports im TSV



**Für interessierte
Mitbürger,
Mitglieder,
Gönner und
Freunde des
Vereins**

Zwischen Effe und Wiesbach

AUSGABE 06/03



1. Vorstand
2. Vorstand
Geschäftsführer
Finanzen

FRIEDRICH KEHR
HANS BOPP
WOLFGANG EBERT
WILLI LANGNER

Ansprechpartner für die Abteilungen:

Badminton	Helmut Stuedten	Tel. 0 67 34 - 84 19
Fußball	Jarek Wlodarz	Tel. 0 67 34 - 96 12 68
	Jürgen Bresa	Tel. 0 67 34 - 39 2
	Josef Cyranek	Tel. 0 67 34 - 68 37
Fußball / Jugendleiter	Jürgen Thieß	Tel. 0 67 34 - 84 82
Fußball / Damen Mädchen	Siegfried Kauth	Tel. 0 67 34 - 88 83
Leichtathletik	N.N.	
Tennis	Wolfgang Ebert	Tel. 0 67 34 - 63 44
Tischtennis	Oliver Mössinger	Tel. 0 67 34 - 13 19
Turnen / Erwachsene	Hanni Mössinger	Tel. 0 67 34 - 14 67
Turnen / Kinder	Heike Singer-Müller	Tel. 0 67 34 - 96 12 70
Volleyball	Holger Schön	Tel. 0 67 34 - 66 33
Wandern	Erich Arnold	Tel. 0 67 34 - 85 06
Statistik	Heidelinde Bopp	Tel. 0 67 34 - 17 49
Geräte	Hans Bopp	Tel. 0 67 34 - 17 49

Geschäftsstelle: TSV Armsheim-Schimsheim
55288 Armsheim, Mainzer Weg 32

Redaktion Vereinszeitung: Förderverein des Fußballsports

Internetseiten

des TSV www.tsv-armsheim-schimsheim.de

der Abteilungen:

Abt. Fußball www.fussball-armsheim.de

Abt. Tennis www.tennisverein-armsheim.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 01/04

ist der 05.02.04

Texte und Bilder nach Möglichkeit per Disketten oder E-Mail an:
Andrea Schmitt, Hauptstraße 28a, Armsheim
oder E-Mail: kontakt@as-os.de

Vereingründung:

am 21.11.2003 wurde der

"Förderverein Tennis Armsheim-Schimsheim"
in einer Gründungsversammlung ins Leben gerufen.

Als Vorstand wurden gewählt:



Andreas Seydell, Vorsitzender

Horst Bader, Schriftführer

Armin Thiel, Kassenwart

Die Hauptaufgaben des Fördervereines sind, den Tennissport vor Allem für unsere Jugendlichen attraktiver zu gestalten und alle Eltern beim Training und den Turnieren der Kinder und Jugendlichen zu unterstützen. Der Förderverein hatte seinen ersten Auftritt auf dem Armsheimer Weihnachtsmarkt mit einem eigenen Stand und konnte sich hier der Öffentlichkeit präsentieren.

Kontaktanschrift: Förderverein Tennis Armsheim-Schimsheim
Andreas Seydell Tel.: 06734-960026
www.ftas.info Grüner Weg 1 Fax : 06734-960027
55288 Armsheim eMail: Vorstand@ftas.info



- Firmen die den Verein unterstützen -

Norbert Weyrich 60 Jahre jung



Am 10. Dezember 2003 feiert der Torwart der Armsheimer Altherrenfußballer seinen 60. Geburtstag. Das Licht der Welt hat er in Mainz erblickt, wo er auch eingeschult wurde. Ein Jahr später wechselte er von der Goetheschule in die Löwenschule. Seine Familie war von Mainz nach Alzey umgesiedelt. Dort begann 1956 auch seine fußballerische Laufbahn, in der Jugend von RWO Alzey. Den Spaß und das Rüstzeug zum Fußballer hatte er sich, wie damals grundsätzlich üblich, als Straßenfußballer angeeignet. Mit dabei war damals auch der spätere Bürgermeister von Alzey und jetzige Innenminister von Rheinland-Pfalz, Walter Zuber. Im Alter von 18 Jahren schaffte Norbert Weyrich den Sprung in die 1. Mannschaft von RWO, die damals in der 2. Amateurliga, der heutigen Bezirksliga spielte. Er war der geborene Mittelstürmer. Während der Bundeswehrzeit spielte er an den jeweiligen Standorten in der Oberliga bei TSC Zweibrücken und in Thür bei Niedermendig in der A-Klasse. Danach ging es zurück zu RWO Alzey; Heirat, Umzug und Wechsel zu TSC Zweibrücken; wiederum Rückkehr nach Alzey und zu RWO. Mittlerweile hatte sich mit vier Buben reichlich Fußballernachwuchs eingestellt. Im vorgeschrittenen Alter wechselte er zu Kickers Alzey, danach zum TV Freimersheim und TuS Biebelnheim. Seit einem Beinbruch bei einem Spiel in Nack Anfang der 80er Jahre, war es mit dem Stürmer vorbei und es begann seine Laufbahn als Torwart. Über seinen Kontakt zu Walter Mann, begleitete er die Armsheimer Fußballer 1991 bei ihrem Ausflug nach St. Gangloff bei Gera. Dort unterschrieb er, wechselte und löste damit das latente Torwartproblem der Armsheimer ‚Alten Herren‘. Unzählige Spiele hat er mittlerweile in Armsheim zwischen den Pfosten gestanden, auch in der 2. Mannschaft der Aktiven. Seit 1995 wohnt der Opelener in Armsheim. Zweimal geht es pro Woche noch immer zum Fußball auf den Platz oder in die Halle. Er will solange weitermachen, wie es die körperliche Verfassung erlaubt. Die ‚Alten Herren‘ wünschen dem Geburtstagskind alles erdenklich Gute, vor allen Dingen Gesundheit, damit er auch seinem Hobby, dem Fußball, noch lange nachgehen kann. ARL

Mädchen U-16

Die erste Saisonhälfte haben wir erfolgreich bestritten. In der **Bezirksliga Nahe** wissen jetzt alle, wo Wöllstein bzw. Armsheim liegen. Wir haben mittlerweile 34 Tore geschossen und nur 10 Treffer zugelassen. Damit stehen wir unangefochten auf dem 2. Platz in der Tabelle. Der Abstand zum 3. beträgt mittlerweile 9 Punkte.

Am 7.12. beschließen wir das Programm auf dem Feld beim letzten Spiel der Hinrunde in Tiefenstein.

Zum Jahreswechsel kommen die Hallenturniere in den Vordergrund. Mitte Januar steht die Qualifikation zur SWFV- Hallenendrunde (Verbandsebene!) an. Wir werden alles daran setzen, die Endrunde zu erreichen. Natürlich gehört in der Halle auch ein Quentchen Glück dazu.

Im Februar beginnt wieder die Feldrunde mit dem Pokalspiel gegen Niederkirchen. Hier spielen ebenfalls auf der Verbandsebene, ein neues Abenteuer auf dem 11er-Feld, auf das wir uns jetzt schon freuen. Am 13.12. geht's zur Weihnachtsfeier diesmal in die Eishalle nach Mainz. Hier hoffen wir, dass keiner ausrutscht. Anschließend treffen sich am Abend die "Edelfans", sprich Eltern auf dem Weihnachtsmarkt in Wöllstein. Auch hier ist mittlerweile ein nettes Grüppchen gewachsen.

Das High-Light für den Sommer steht ebenfalls fest. Am 12.+13.06. fahren wir nach Emsdetten (Westfalen). Dort nehmen wir teil an einem Turnier mit 24 Mannschaften. Die Spannung ist angesagt, wir werden dann sehen, wo wir uns sportlich einzuordnen haben. Allerdings werden wir auch bei der geplanten Disco unsere Stärken zeigen.

Wir wünschen allen einen schönen Jahreswechsel, ein gesundes Jahr 2004 und uns weiterhin soviel Spaß, wie wir gemeinsam bis jetzt erlebt haben. s.k.



Getränke Schmidt
SEIT ÜBER 60 JAHREN
Service, dass ist unser Hit!

55286 Wörrstadt * Tel. 06732/9436-0 * Fax 9436-10
www.Getraenke-Schmidt.de

**Wir liefern ab 2 Kisten
direkt zu Ihnen ins Haus !!!**

Testen Sie unsere kostenlose Info & Bestell-Hotline
täglich **0800 - 4 7 2 4 6 4 3 8**
24 Stunden **G.SCHMIDT**

- Firmen die den Verein unterstützen -

Jugendfußball E-Jugend

Zu Beginn der Saison standen wir vor der Entscheidung; melden wir eine oder zwei E-Jugendmannschaften. Unser Ausgangspunkt war, wir hatten 14 Spieler für 2 Mannschaften mit je sieben Spielern. Wir haben uns für 2 Mannschaften entschieden und dann natürlich versucht neue Spieler zu finden. Für den Notfall haben wir eingeplant das F-Jugendspieler aushelfen. Mittlerweile haben wir insgesamt 18 Spieler, so dass es nur noch selten vorkommt das wir die Hilfe der F-Jugendlichen benötigen. Bei allen F-Jugendlichen und deren Eltern möchte ich mich hiermit nochmals für das oft kurzfristige Einspringen bedanken.

Nachdem die Vorrunde beendet ist bin ich mir als Trainer auch sicher, das die Entscheidung für 2 Mannschaften richtig war. Da unsere E1-Jugend nach dem üblichen Verfahren in der Kreisliga spielen musste, war von vorneherein klar das beide E-Jugendmannschaften einen schweren Stand haben würden. Das hat sich dann auch im Laufe der Saison bestätigt. So konnten beide Mannschaften nur wenige Punkte mitnehmen.

Unsere E1 musste oft auf wichtige Stammspieler verzichten und schaffte es trotzdem meistens mit dem Gegner mitzuhalten. Manchmal fehlte ein wenig Glück um dem Spiel einen anderen Verlauf zu geben. Hier ist es aber genau wie in der Bundesliga steht man oben läuft's wie am Schnürchen, steht man unten geht manchmal gar nichts (In der Bundesliga tauscht man dann die Trainer aus). Für mich ist aber positiv das trotzdem alle ins Training kommen und jeder Spieler sein bestes gibt.



stehend: Moritz Ebert, Dominik Komsthöft, Christian Lange und Trainer Sven Elbert
sitzend: Patrick Elbert, Timo Straten, David Müller und Christian Hembel
nicht auf dem Bild: Moritz Ebert und Christoph Hein

Unsere E2 konnte durch die Mithilfe einiger F-Jugendspieler etwas öfter Punkten. Doch was für mich viel wichtiger ist, die Entwicklung der Spieler im letzten halben Jahr. Hier liegt der Grund warum wir unbedingt 2 Mannschaften melden wollten. Viele Spieler der E2 wären nur selten zum Einsatz gekommen. So stehen sie aber Woche für Woche im Spiel und lernen immer wieder dazu. Es ist zwar auch hier nicht einfach da einige Spieler immer wieder in der E1 aushelfen müssen und neue Spieler eingesetzt werden die natürlich noch nicht genau wissen was ihre Aufgabe ist. Doch auch hier sind im Training alle mit Eifer dabei.



stehend: Daniel Funke, Sebastian Sacherilow, Mike Funke, Sebastian Rehbein
 sitzend: Christian Hembel, Moritz Keilmann, Jonas Thieß, Tobias Kraft
 nicht auf dem Bild: Johannes Goetsch, Barato Boga, Juri Weißgerber

Uns Trainern und den Eltern sollte am Wichtigsten sein, dass unsere Kinder Spaß am Fußballspielen haben. Mir persönlich ist ein guter Verlierer viel lieber als ein unfairer Sieger. Jeder Spieler muss lernen zu verlieren und trotzdem, mit der Gewissheit dass er sein Bestes gegeben hat, aufrecht dem Gegner zum Sieg gratulieren. Das fällt vielen sehr schwer, aber auch im Alltag ist man nicht immer der Sieger und muss das wegstecken ohne dabei das Selbstvertrauen zu verlieren.

Zum Abschluss wünsche ich noch allen Spielern und Eltern ein schönes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr.
 JT

KOSMETIK + BEAUTYFARM
 Gönnen Sie sich etwas Urlaub vom Alltag

- Gesichtsbehandlung
- Körper- und Figurbehandlung
- Make-up-Atelier
- Wellness mit Sauna und Massagen
- Farb-Typ-Beratung
- Ultraschallbehandlungen und Lichttherapie

Hautnah · Kirsten Bold
 Löwensteinweg 11 · 55288 Armsheim
 Tel. 0 67 34/82 37 · Fax 0 67 34/96 08 79
 www.kosmetik-hautnah.de

LAMER

- Sponsor der A-Jugend -

Unsere vom Verletzungspech verfolgten C-Junioren kämpfen weiter tapfer um die Punkte in der Bezirksliga Rheinhessen

„Der Anfang ist immer schwer“. Diese Erfahrung machen derzeit unsere C-Junioren in der Bezirksliga Rheinhessen. Nach der misslungenen Premiere gegen SG Selztal mit einer 1:5 Klatsche in Gau-Heppenheim, wo leider fünf Spieler verletzungsbedingt fehlten, holte unser Team im zweiten Spiel der Hinrunde ausgerechnet gegen den Traditionsclub Wormatia Worms, mit einem 2:2 Unentschieden, den ersten Punkt. Es war sehr überraschend, da auch bei dieser Partie Armsheim auf insgesamt sieben! Spieler verzichten musste. Keiner von den Trainern und Betreuern dachte, dass ein Kader von 18 Spieler nicht ausreichen würde, um eine Mannschaft von 11 Leuten zusammen zu stellen. Deshalb mussten wir am Anfang oft auf die jüngeren Spieler aus der D-Jugend zurückgreifen, um unser Team zu vervollständigen. Dies war jedoch nicht immer möglich, da einige Male beide Teams zur gleichen Zeit spielten. So musste unsere Mannschaft die Punktspiele zu Beginn der Hinrunde mit äußerst knappen Kader bestreiten und oft Lehrgeld zahlen. Erst zum Ende der Runde verbesserte sich die Situation, was sich auch in den Ergebnissen bemerkbar machte. Nach den unglücklichen Niederlagen (1:2 gegen SV Horchheim und 1:2 gegen TSV Gau-Odernheim) kam der erste und langersehnte Sieg. Riesig freuten sich die Spieler, Trainer, Betreuer und die Eltern, als am Ende unser Team das Heimspiel gegen die Gäste von TV 1817 Mainz mit 2:1 Toren gewann. Der Aufwärtstrend unserer Truppe war auch bei den darauffolgenden Partien gegen TG Westhofen und Fontana Finthen deutlich zu erkennen. Doch erst am 30. November im Spiel gegen FSV Mainz 05 (bereits der 10 Spieltag!) waren zum aller ersten Mal alle Spieler an Bord. Nur 10 Minuten fehlten Armsheim um nach einer starken Leistung ein gutes Resultat zu erzielen. Das Pech jedoch wollte es, dass ausgerechnet unser Torwart sich dann schwer verletzte (gute Besserung André!) und den Platz verlassen musste. Das verunsicherte unser Team so stark, dass aus dem 2:2 Unentschieden zu diesem Zeitpunkt, das Spiel für Armsheim mit einem 2:7 Debakel endete.



von links nach rechts stehend:

André Rheker, Andreas Ohl, Marius Ohler, Tobias Krafft, Sven Zimmermann, Florian Helmus, Steffen Wohn, Patrick Harnack, Daniel Fröhlich, Jan Schölles

von links nach rechts kniend:

Mathias Manz, David Jakob, Daniel Kaszner, Jens Thiel, Marcus Thor, André Zink, Steffen Heidrich, Philip Spieckermann

Fazit:

Unsere Mannschaft kommt immer besser in dieser Spielklasse zu Recht. Sie kann mittlerweile gegen die besten Bezirksliga-Teams gut mithalten. Mit etwas mehr Glück (in fast allen Spielen bis jetzt, war unsere Truppe aufgrund von vielen Verletzungen nicht komplett!) und ein wenig Geduld wird sich der Aufwärtstrend auch in der Tabelle widerspiegeln. Es ist zu hoffen, dass in der Rückrunde das Verletzungspech unser Team endgültig verlässt. Dann wird bestimmt TSV Armsheim öfters als Sieger vom Platz gehen, als in der Hinrunde. Wenn es unserem Team gelingt, weiter auf diesem hohen spielerischen, läuferischen und kämpferischen Niveau zu spielen, sind einige weitere Siege sicherlich möglich.

J.W

*Fair geht vor!**C-Junioren*

Bericht von Fontana Finthen über das Spiel gegen TSV Armsheim

C1-Jugend: TSV Armsheim - Fontana Finthen 2:4

Die Mannschaft von Winfried Schmitt zeigte zu Beginn des Spiels in Armsheim eine sehr gute Leistung und erzielte drei blitzsauber herausgespielte Tore. Nach dem Wechsel kehrte wieder einmal der alte Schlendrian ein und der erstaunlich gut spielende Tabellenvorletzte dominierte das Spiel. Bemerkenswert war besonders die **Fairness der Armsheimer Spieler**. Sie entschuldigten sich nach leichten Fouls höflich bei ihren Gegenspielern und maulten auch nicht, als der Finther Schiedsrichter bei zwei umstrittenen und entscheidenden Situationen für Finthen pfiif. So etwas sieht man leider heute, wo es auf den Sportplätzen immer aggressiver zugeht, nur noch sehr selten.

Quelle: Homepage von Fontana Finthen

Diane's
Flotte Schere



Inhaberin
Diane Herrmann
An der Oberpforte 3
55288 Armsheim
Tel.: 0 67 34 - 87 23

Öffnungszeiten
Dienstag - Freitag
8.30 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag
8.00 Uhr - 13.00 Uhr

- Firmen die den Verein unterstützen -

Fußballjugend F1

Die Vorrunde wurde mit einer Niederlage, einem Unentschieden, 8 Siegen und einem Torverhältnis von 73:19 abgeschlossen. Zur Zeit führt Vincenzo Bilotta mit 31 Treffern die Torschützenliste an. Dieses Ergebnis konnte nur durch unseren Torwart N.Ritzmann, einer guten Abwehrarbeit von Jan Fessner, Joshua König, Roman Bresa und Patrick Spautz, einem hervorragendem Mittelfeld mit Vincenzo Bilotta und Lars Dechent und dem Sturm Markus Schuler, Sebastian Ehse und Niklas Jung erzielt werden. Bei der einzigen Niederlage, gegen Mauchenheim (2:7), fehlten drei von vier Abwehrspielern. Trotz einer spielerisch ausgeglichenen Mannschaft, machte sich dies doch stark bemerkbar. Unser Tormann konnte zwar durch ein paar hervorragende Paraden das Endergebnis positiv beeinflussen, war aber gegen die teilweise schön herausgespielten Tore machtlos. Die Mannschaft versucht immer mehr das Spiel miteinander, z.B. durch Doppelpassspiel, zu gestalten. Hier liegt auch unser Hauptaugenmerk im Training. Wir hoffen, die Zusammengehörigkeit noch weiter verbessern zu können, und den Jungs verständlich zu machen, dass sie nur als eine Mannschaft, Siege, gegen starke Gegner erzielen können. Wie in anderen Mannschaften auch, ist dies eine große Herausforderung, die wir umzusetzen versuchen. Die Zielsetzung für die Rückrunde lautet daher, alle Spiele zu gewinnen.

Stefan Dechent / Markus Spautz

*Wir wünschen Allen ein frohes Weihnachtsfest
und natürlich einen guten Rutsch ins Jahr 2004*



Es Weihnachtet!

Suchen Sie noch ein kleines Geschenk?



Alle Artikel erhältlich beim TSV Abteilung Fußball
Ansicht im Internet unter www.fussball-armsheim.de

Aktive 1.Mannschaft

Hallo liebe Fußballfreunde,

nachdem nun 3 Monate seit Aufnahme meiner Tätigkeit als eigenverantwortlicher Trainer der Aktivenmannschaft(en) des TSV Armsheim-Schimsheim vergangen sind, möchte ich an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen um ein kleines Resümee zu ziehen. Bei Aufnahme des Trainingsbetriebes zur Vorbereitung auf die Saison 2003/2004 am 27.06.2003 konnte ich erfreulicherweise einen fast vollzähligen Spielerkader begrüßen. Da ich schon im Vorfeld auf die Wichtigkeit einer gezielten Vorbereitungsphase hingewiesen hatte, sah ich hier schon früh, dass die einzelnen Spieler alle mit Ehrgeiz und Spaß dabei waren und der Mannschaftsgeist des schon im Vorjahr verschworenen Haufens sich auch bei der Integration der neuen Spieler hervorragend entwickelte.

Die Vorbereitungszeit war durch die hohe Trainingsbeteiligung (20 Spieler im Schnitt) ein voller Erfolg, sodass wir Anfang August in der 2. Kreispokalrunde mit einem 4:1 Sieg in Freimersheim in den Spielbetrieb einstiegen. Am 17.08.2003 fieberte dann die ganze Mannschaft dem Punktspielstart gegen Wiesbachtal entgegen. Diesen konnten wir mit einem 1:0 Sieg erfolgreich gestalten. Danach jedoch fielen wir bedingt durch die Integration der Neulinge in die Mannschaft, sowie durch das Trainieren neuer Spielformen und Bewegungsabläufe in ein kleines Loch, dass in einer 0:4 Klatsche in Wörrstadt gipfelte. An diesem Punkt haben wir jedoch alle Ruhe bewahrt, sachlich die Lage analysiert und kontinuierlich mit großem Engagement im Training an der spielerischen Weiterentwicklung der Mannschaft gearbeitet. Und genau hier ist der Punkt wo es sich gezeigt hat, dass wir langsam zu einer Mannschaft zusammenwachsen, in der nicht nur für mich jeder Spieler für das Team wichtig ist, sondern auch jeder Spieler seine Wichtigkeit für die Mannschaft durch entsprechendes positives Verhalten erkannt hatte. Nach der Pleite in Wörrstadt griffen in den folgenden Spielen langsam die im Training geübten Spielformen ineinander, sodass sich die Mannschaft spielerisch kontinuierlich steigerte und die folgenden 4 Punktspiele mit Siegen gegen den Lokalrivalen Flonheim (3:1), in Gau-Odernheim (2:1), zuhause mit der besten Saisonleistung gegen den Meisterschaftsmittfavoriten Gau-Heppenheim (4:0), sowie bei Hilalspor Alzey mit 2:0 krönte. Aufgrund dieser Siegesserie haben wir uns in die Spitzengruppe (5.Platz) der Liga gespielt. Im Kreispokalachtelfinale wurde am 05.10.2003 durch einen überzeugenden 6:0 Sieg gegen RWO Alzey I b das Viertelfinale erreicht. Diese letzten Ergebnisse sowie die Entwicklung der Mannschaft stimmen positiv für die Zukunft, wobei wir aber keinesfalls Grund zu Überheblichkeit haben, denn sonst haben wir das uns mit viel Arbeit aufgebaute auch schnell wieder kaputt gemacht. Dessen sollte sich jeder bewusst sein. Und genau dieser Fall trat dann wie von mir leider vermutet in den nächsten Wochen ein. Beim Lokalderby in Gau-Bickelheim verloren wir nach einer kämpferisch noch ganz akzeptablen Leistung mit 1:3,

eine Woche Später jedoch präsentierte sich die Mannschaft völlig von der Rolle und unterlag Bechtolsheim zuhause glatt mit 0:3. Im Anschluss an dieses Spiel setzten wir uns zur Ursachenforschung zusammen und gelobten Besserung. Beim vermeintlich leichten Spiel in Heimersheim (bis dahin sieglos) erfuhr unser Spiel einen neuen Tiefpunkt. Wir unterlagen tatsächlich mit 1:2 und präsentierten uns auf dem Spielfeld wie ein "Sauhaufen". Dieser Umstand zog logischerweise einige Konsequenzen nach sich. Die darauffolgenden Spiele gegen Framersheim (2:1), in Nack (5:0) sowie zuhause gegen Flomborn (4:1) konnten wir wieder siegreich gestalten, was uns wieder in die vorderen Ränge klettern ließ (5.Platz). Diese Berg und Talfahrt hatte jedoch auch ihre guten Seiten, denn für die Weiterentwicklung der Mannschaft sowie eines jeden einzelnen Spielers waren dies mit Sicherheit nützliche Erfahrungswerte. Jeder hat nun wohl Begriffen, dass mit Charakter und der richtigen Einstellung sowie einem unbedingten Siegeswillen auch Tiefen durchschritten werden können. Für den weiteren Verlauf der Saison wünsche ich mir, dass mehr Ruhe auf dem Platz herrscht und der Spaß am Fußballspielen wieder absolut in den Vordergrund rückt, dann wird sich auf lange Sicht auf jeden Fall eine größere Konstanz in den Leistungsschwankungen der Mannschaft abzeichnen.

Mit sportlichen Grüßen
Euer Coach Uwe



- Firmen die den Verein unterstützen -

Armsemer Luffd...

Armsem leit so schee im roihessische Hiegelland. S'hodd aach faschd alles was merr sunschd so brauch zum Leewe. S'hodd hervoraaachende Wingertslaache, werklich gude Winzer, dodevun un dodorch 'n prima Woi. Die Handwerksbetriewe aus Armsem sein iwwerall ferr eere gude, sogar kinschtlerische Arbeide bekannnd. Rischdich kinschtlerisch Schaffende gibds aach. S'gibd aach veel werklich helle Kepp in Armsem. S'hodd e wunnerschee ehemolich Wallfaartskerch un aach sunschd noch e paar sehenswerde Gebeude. Trotzdem isses offd nedd schee in Armsem. Schunn immer gibds zu veel Gruppeintresse un Gripscherbildung, wo de aane demm annere nix genne dud. Midd'm Neibaugebiet 'Am Meenzer Weesch' hodd merr gedengt, dess dess annerscher werre deed. S'hodd jo aach erschd so ausgesie. Midd de Veeine un midd de kerche isses jo aach schee uffwerdsgang. Altbercher un Neibaugebietler hunn sich schee sesammegeadaa un hunn was geleischd un uff die Baa geschdelld. S'hodd uff emool drausse nedmee gehaas die Kudde kumme; s'hodd gehaas, gug emool die Armsemer, was die uff die Baa geschdelld hunn, do duud sich was. Awwer, wie dess so offd iss, die aane zieren de Karnn aussem dregg un bringn zum Laafe, donn erschd schbringe die annerre uff, wonn de Waa leefd un machen de Digge. Diejenische die werklich was gemachd hunn, die wernn schleschd gemachd un abservierd. Die, die wo do uff de karnn uffspringe, nix mache ausser Dorchenanner, awwer sich nooch ausse hie gud vekaafe, die kenne sich dorchseddse, weil die Armsemer sich um nix rischdich kimmern un informieren. Mit Aussaache wie 'Du hossd jo kaa Aanung dodevun', .wernn Leit die sich vedient gemachd hun, wann se Deene werrersprechen, effentlich erunnergebudsd. Un Deene werdd dann noch Beifall geklaschd. Traurisch, traurisch, hedd do de Theo Lingen gesaad. Ob dess Vehalde, vunn de aane un de annerre, ann de Armsemer Luffd leit? Awwer, jeder kried hald dess was'r vedient. Merr soll die Hoffnung awwer nedd uffgewwe, saad

'S Schnadderliesje vunn de Kaffeegass

SK-BAU



Projektentwicklung
individuelle Bauplanung
+ schlüsselfertige Erstellung

Immobilienbörse Armsheim

Fällt Ihnen der
Verkauf Ihrer
Immobilie
schwer ?



Testen Sie uns !

keine
zusätzliche
Maklercourtage



Rufen
Sie an !

Ansprechpartner
Siegfried Kauth

 92020

e-mail: s.kauth@sk-bau.de

unsere Angebote im Internet: www.sk-bau.de



... endlich
mehr Bad!

BAGNO
LINE

'ne Klasse für sich

SCHAUSONNTAG
jeden Sonntag
von 13.00 bis 16.00 Uhr.
Außerhalb der gesetzl. Öffnungszeiten
keine Beratung und kein Verkauf!

- Bad-Beratung
- Bad-Planung
- Bad-Montage

BRESA
Bad & Heizung
für mehr Wohngefühl

Raiffeisenstraße 17 · 55288 Armsheim · (06734) 9409-00 · (06734) 9409-35
Internet: www.bresa-gmbh.de · E-Mail: mail@bresa-gmbh.de
Besuchen Sie unser Bäderstudio
oder vereinbaren Sie telefonisch Ihren Beratungstermin!
Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 10.00 - 18.00 Uhr; Sa., 9.00 - 14.00 Uhr

Neue Zweigstelle

Bäderstudio mit 245 m² Ausstellungsfläche !!!

BAD - WELLNESS - SAUNA - TESTBAD

Wo ? Mainz-Kostheim · Hochheimer Straße 44

Wir erstellen
Ihr komplettes
neues Bad in 2 Wochen -
alles aus einer Hand -
ein Ansprechpartner!